



Bundesministerium
der Verteidigung

- BMVgAVL V8504 -

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Ali Al-Dailami
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sientje Möller

Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 2004-22400

FAX +49 (0)30 2004-22441

E-MAIL BueroMoeller@bmvg.bund.de

BETREFF **Schriftliche Frage 7/478 des Abgeordneten Ali Al-Dailami vom 29. Juli 2022, eingegangen beim Bundeskanzleramt am 1. August 2022**
ANLAGE Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte Schriftliche Frage
DATUM Berlin, 12. August 2022

Sehr geehrter Herr Kollege,

beigefügt übersende ich Ihnen die Antwort der Bundesregierung auf Ihre oben genannte Schriftliche Frage.

Mit freundlichen Grüßen

Sientje Möller

Parlamentarische Staatssekretärin

Schriftliche Frage 7/478

„Über welche Kenntnisse verfügt die Bundesregierung über Vorfälle, bei denen Angestellte von Dienstleistern, die von der Bundeswehr im Rahmen der Einsätze EUTM und MINUSMA beauftragt wurden, verletzt oder getötet wurden (auch außerhalb militärischer Einrichtungen, sowohl bei Dienstausbung als auch in dienstfreier Zeit), und setzen diese Dienstleister bewaffnete Subunternehmer zum Schutz ihrer Angestellten/Sachwerte ein, falls ja, welche (bitte nach Datum des Einsatzes aufschlüsseln)?“

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse über Vorfälle im Sinne der Fragestellung vor. Der Einsatz bewaffneter Subunternehmen zum Schutz der eigenen Angestellten/Sachwerte liegt in der alleinigen Verantwortung der jeweiligen Auftragnehmer.